

<b>Abnahmebefund über die Abnahmeprüfung gemäß § 11 Tiroler Gas-, Heizungs- und Klimaanlagegesetz 2013 (TGHKG 2013)</b>	
Aussteller:	Behörde:
<b>OBJEKTDATENBLATT (Gebäude)</b>	
<b>Adresse des Aufstellungsortes der Heizungsanlage</b>	
ADRCD	
PLZ	
Ort	
Gemeinde	
Gemeindename Zusatz (z.B. Ortsteil)	
Straße	
Hausnummer	
Objektnummer	
Stiege	
Tür / Top	
<b>Name und Adresse des Betreibers der Anlage<sup>1</sup></b>	
ggf. Firmenname	
Rechtsform	
Akademischer Grad, vorgestellt	
Vorname	
Nachname	
Akademischer Grad, nachgestellt	
ADRCD	
PLZ	
Ort	
Gemeinde	
Gemeindename Zusatz (z.B. Ortsteil)	
Straße	
Hausnummer	
Objektnummer	
Stiege	
Tür / Top	

<sup>1</sup> Falls relevant: Name und Adresse der zuständigen Hausverwaltung

<b>Gebäudetyp</b>	
Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen Wohngebäude mit 3 bis 10 Wohnungen Wohngebäude mit 11 oder mehr Wohnungen Gebäude mit 1 oder 2 Wohnungen und Mischnutzung, z. B. Wohngebäude und Verkaufsstätte(n) Gebäude mit 3 bis 10 Wohnungen und Mischnutzung, z. B. Wohngebäude und Verkaufsstätte(n) Gebäude mit 11 oder mehr Wohnungen und Mischnutzung, z. B. Wohngebäude und Verkaufsstätte(n) Gebäude der öffentlichen Verwaltung (Bund) Gebäude der öffentlichen Verwaltung (Land) Gebäude der öffentlichen Verwaltung (Gemeinde) Gebäude für Verkehr und Nachrichtenwesen Gebäude für Industrie und Lagerei Kirchen, sonstige Sakralbauten Gebäude der Landesverteidigung, Kasernen und Militärstützpunkte Bürogebäude Kindergarten / Pflichtschule Höhere Schule / Hochschule Krankenhaus	Pflegeheim Schulheim Pension Hotel Gasthaus / Gaststätte Veranstaltungsstätten für Kultur, Freizeit, Bildungs- und Gesundheitswesen Sportstätte Verkaufsstätten (Groß- und Einzelhandel) Hallenbad / Therme Werkstätte Nur landwirtschaftlich genutztes Gebäude Wohngebäude mit 1 oder 2 Wohnungen und angeschlossener, landwirtschaftlicher Nutzung Wohngebäude mit 3 bis 10 Wohnungen und angeschlossener, landwirtschaftlicher Nutzung Wohngebäude mit 11 oder mehr Wohnungen und angeschlossener, landwirtschaftlicher Nutzung Berg-/Schutzhütte Sonstiges, beheiztes Gebäude: <div style="border: 1px solid black; height: 20px; width: 100%; margin-top: 5px;"></div>
<b>Baujahr des Gebäudes</b>	
<b>Beheizbare Nutzfläche<sup>2</sup></b>	<b>m<sup>2</sup></b>
<b>Raumheizlast des Gebäudes</b>	<b>kW</b>
ermittelt aus:	
Energieausweis Heizlastberechnung Energieträgerverbrauch Sonstiges	
<b>Warmwasserheizlast des Gebäudes</b>	<b>kW</b>
ermittelt aus:	
Energieausweis Heizlastberechnung Energieträgerverbrauch Sonstiges	
<b>Gebäudegesamtheizlast</b>	<b>kW</b>
<b>Umfang der Maßnahme am Gebäude</b> Neubau Änderung am Bestandsgebäude Keine Maßnahme am Gebäude	<b>Auswirkung auf die Gebäudegesamtheizlast</b>  <input type="checkbox"/> Ja, neue Gebäudegesamtheizlast:                      kW  <input type="checkbox"/> Nein
<b>Umfang der Maßnahme an der Heizungsanlage</b> Neue Heizungsanlage Wesentliche Änderung an der Heizungsanlage Keine Maßnahme an der Heizungsanlage	

<sup>2</sup> Die beheizbare Nutzfläche ist die gesamte Bodenfläche abzüglich der Wandstärken und der im Verlauf der Wände befindlichen Durchbrechungen.

ANLAGENDATENBLATT Teil 1 von 2 (Wärmeerzeuger)			
<b>Gesamtanzahl an Wärmeerzeugern</b>	Anzahl		
<b>Art der Wärmeerzeugung<sup>3</sup></b> (Mehrfachnennung möglich)		A) Feuerungsanlage (Anzahl )	
		B) Verbrennungskraftmaschine (Anzahl )	
		C) Wärmepumpe (Anzahl )	
		D) Fernwärmeübergabestation (Anzahl )	
		E) Elektrische Widerstandsheizung (Anzahl )	
		F) Thermische Solaranlage (Anzahl )	
		G) Photovoltaikanlage (Anzahl )	
<b>A) Nur für Feuerungsanlagen auszufüllen:</b>			
<b>Kessel</b>			
Zentrale Anlage <sup>4</sup>		ja	Nein (dezentrale Anlage <sup>5</sup> )
Typ	Feuerungsanlage für feste Brennstoffe Feuerungsanlage für flüssige Brennstoffe Feuerungsanlage für gasförmige Brennstoffe		
Fabrikat und Type			
Baujahr			
Art der Feuerungsanlage	Standardkessel Brennwertkessel Zweikammerkessel Niedertemperaturkessel Wechselbrandkessel Sonstiges		
Art der Beschickung <sup>6</sup>	händisch		automatisch
Wärmeleistungsbereich	Von	kW bis	kW
Nennwärmeleistung	kW		
Brennstoffwärmeleistung	kW		
Zulässige Brennstoffe lt. Typenschild (ggf. mehrere Brennstoffe anführen)			
Verwendete(r) Brennstoff(e)			Anteil: %
			Anteil: %
			Anteil: %
Brennstoffart	standardisiert nicht standardisiert		biogen fossil
Datum der Inbetriebnahme			
NACE-Code <sup>7</sup>			
Voraussichtliche Zahl der jährlichen Betriebsstunden <sup>7</sup>	h		
Durchschnittliche Betriebslast <sup>7</sup>	%		

<sup>3</sup> Sind mehrere Wärmeerzeuger der gleichen Art installiert (zum Beispiel: mehrere Wärmepumpen), so ist für jeden Wärmeerzeuger das entsprechende Anlagendatenblatt auszufüllen (im Beispiel also C).

<sup>4</sup> Eine Einrichtung, über die mehrere oder alle Nutzungseinheiten eines Gebäudes mit Wärme versorgt werden.

<sup>5</sup> Eine Einrichtung, über die lediglich einzelne Räume oder eine von mehreren Nutzungseinheiten eines Gebäudes mit Wärme versorgt werden (z. B. Etagenheizung).

<sup>6</sup> Nur bei festen Brennstoffen anzugeben.

<sup>7</sup> Nur bei mittelgroßen Feuerungsanlagen (BWL ≥ 1 MW und ≤ 50 MW) anzugeben.

Anlage 10 zu § 3 Abs. 14 TGHKV 2024

Pufferspeicher vorhanden		ja		nein
Pufferspeichervolumen	m <sup>3</sup>			
<b>Brenner</b>				
Kessel und Brenner eine Einheit		ja		nein
Fabrikat und Type				
Baujahr				
Art des Brenners	Atmosphärischer Brenner Gebläsebrenner Gebläseunterstützter Brenner			
Betriebsweise des Brenners	Einstufiger Brenner Zweistufiger Brenner Mehrstufiger Brenner Modulierender Brenner			
Wärmeleistungsbereich	Von	kW bis	kW	
Nennwärmeleistung	kW			
Brennstoffwärmeleistung	kW			
Zulässige Brennstoffe lt. Typenschild (ggf. mehrere Brennstoffe anführen)				
Verwendete(r) Brennstoff(e)				Anteil: % Anteil: % Anteil: %
<b>Einzelraumheizgerät</b>				
Typ	Kaminofen Kachelofen Öl-Einzelraumheizgerät Gas-Einzelraumheizgerät Küchenherd betrieben mit gasförmigen/flüssigen/festen Brennstoffen Kein Einzelraumheizgerät vorhanden			
Baujahr				
Nennwärmeleistung	kW			
<b>B) Nur für Verbrennungskraftmaschinen auszufüllen:</b>				
Typ	Blockheizkraftwerk Motor Zweistoffmotor Turbine Notstromaggregat			
Fabrikat und Type				
Baujahr				
Leistungsregelung:	Stromgeführt Wärmegeführt			
Elektrische Leistung	kW			
Nennwärmeleistung	kW			
Brennstoffwärmeleistung	kW			
Zulässige Kraftstoffe lt. Typenschild (ggf. mehrere Kraftstoffe anführen)				
Verwendete(r) Kraftstoff(e)				Anteil: % Anteil: % Anteil: %
Kraftstoffart	standardisiert nicht standardisiert		biogen fossil	
Datum der Inbetriebnahme				

NACE-Code <sup>8</sup>			
Voraussichtliche Zahl der jährlichen Betriebsstunden <sup>8</sup>	h		
Durchschnittliche Betriebslast <sup>8</sup>	%		
<b>Nur bei mehreren Feuerungsanlagen (Typ A) bzw. Verbrennungskraftmaschinen (Typ B) auszufüllen</b>			
Summenbrennstoffwärmeleistung	kW		
Aggregation nach § 3a TGHKG bei mehreren mittelgroßen Feuerungsanlagen oder mehreren mittelgroßen Verbrennungskraftmaschinen erforderlich		ja	nein
<b>C) Nur für Wärmepumpen auszufüllen:</b>			
Typ (Art der Wärmequelle)	Luft Wasser Abwasser Erdsreich Flächenkollektor Erdsreich Tiefenbohrung		
Fabrikat und Type			
Baujahr			
Nennwärmeleistung 35 °C	kW		
Nennwärmeleistung 55 °C	kW		
Datum der Inbetriebnahme			
Kältemitteltyp	Bezeichnung: Füllmenge: kg		
<b>D) Nur für Fernwärmeübergabestationen auszufüllen:</b>			
Fabrikat und Type			
Baujahr			
Art und Typ der Station	Hausstation Wohnungsstation		
Nennwärmeleistung	kW		
Datum der Inbetriebnahme			
<b>E) Nur für elektrische Widerstandsheizungen auszufüllen:</b>			
Fabrikat und Type			
Baujahr			
Verwendungszweck	Warmwasserbereitung Heizungsunterstützung Sonstiges		
Elektrische Gesamtleistung	kW		
Datum der Inbetriebnahme			
<b>F) Nur für thermische Solaranlagen auszufüllen:</b>			
Fabrikat und Type			
Baujahr			
Verwendungszweck	Warmwasserbereitung Heizungsunterstützung Sonstiges		
Bruttogesamtfläche <sup>9</sup>	m <sup>2</sup>		

<sup>8</sup> Nur bei mittelgroßen Verbrennungskraftmaschinen (BWL ≥ 1 MW und ≤ 50 MW) anzugeben.

<sup>9</sup> Die Bruttogesamtfläche ergibt sich aus der Summe der Flächen der einzelnen Module.

Nennwärmeleistung	kW
<b>G) Nur für Photovoltaikanlage auszufüllen:</b>	
Baujahr	
Bruttogesamtfläche der Photovoltaikanlage <sup>9</sup>	m <sup>2</sup>
Elektrische Gesamtleistung <sup>10</sup>	kWp
Elektrische Speicherleistung Akkumulator (optional)	kW
<b>ANLAGENDATENBLATT Teil 2 von 2</b>	
Beschreibung Brennstofflagerung (inkl. Grundrissen und Schnitten)	Vorhanden Nicht vorhanden Nicht zutreffend
Beschreibung Brennstoffleitung (inkl. Grundrissen und Schnitten)	Vorhanden Nicht vorhanden Nicht zutreffend
Beschreibung Abgas- und Kaminanlage (inkl. Grundrissen und Schnitten)	Vorhanden Nicht vorhanden Nicht zutreffend
Beschreibung Aufstellungsraum der Wärmeerzeugungsanlage (inkl. Grundrissen und Schnitten)	Vorhanden Nicht vorhanden
<b>ANLAGENDATENBLATT KLIMAAANLAGEN</b>	
Anzahl der Klimaanlage	
Fabrikat und Type	
Baujahr	
Nennleistung	kW
Datum der Inbetriebnahme	
Umfang der Maßnahme an der Klimaanlage	Neue Klimaanlage Wesentliche Änderung an der Klimaanlage Keine Maßnahme an der Klimaanlage
Kältemitteltyp	Bezeichnung: Füllmenge:      kg

<sup>10</sup> Bei Photovoltaikanlagen ist die Leistung in Kilowatt Peak [kWp] anzugeben.

ABNAHMEBEFUND Teil 1 von 2	
Objektdatenblatt und Anlagendatenblatt vorhanden und vollständig befüllt?	Ja Nein
Der Einbau/Die Änderung der im Objekt- und Anlagendatenblatt beschriebenen Anlage erfolgte nach den maßgebenden technischen Erfordernissen (§ 3 Abs. 1 und Verordnungen nach § 3 Abs. 2 TGHKG 2013) und wurde ordnungsgemäß ausgeführt?	Ja Nein
Die Anlage verfügt über nachstehende Merkmale: 1. Konformitätszeichen (CE-Zeichen) 2. Typenschild 3. Technische Dokumentation (gemäß § 11 Abs. 2 lit. e TGHKG 2013) bzw. liegt alternativ ein Bericht über die Typenprüfung vor?	Ja Nein
Bei gasbetriebenen Feuerungsanlagen/Gasanlagen: Eine Bestätigung gem. § 11 Abs. 2 lit. c TGHKG 2013 liegt vor?	Ja Nein Nicht zutreffend
Das entsprechende Prüfprotokoll gem. § 11 Abs. 2 lit. d Z 1 TGHKG 2013 nach Maßgabe der entsprechenden Anlage 11 bis 13 der Tiroler Gas- Heizungs- und Klimaanlageverordnung 2014 liegt vor?	Ja Nein Nicht zutreffend
Gemäß § 11 Abs. 2 lit. f TGHKG 2013 wird bestätigt, dass die Auslegung des Heizsystems zur Gebäudegesamtheizlast passt.	Ja Nein Nicht zutreffend
Gemäß § 11 Abs. 2 lit. d Z 2 TGHKG 2013 wird bestätigt, dass der erforderliche Pufferspeicher ausreichend dimensioniert ist.	Ja Nein Nicht zutreffend
Eine Bestätigung über den ordnungsgemäßen Einbau des Brennstofflagers und der Fördereinrichtungen liegt vor?	Ja Nein Nicht zutreffend
Ein Inspektionsbericht gemäß § 14 Abs. 3 lit. c in Verbindung mit § 16 TGHKG 2013 liegt vor?	Ja Nein Nicht zutreffend
Die Feuerungsanlage wurde mit den maßgebenden Stammdaten nach dem Anlagendatenblatt im Onlineregister unter <a href="http://www.edm.gv.at">www.edm.gv.at</a> registriert.  (nur erforderlich bei Feuerungsanlagen und Verbrennungskraftmaschinen mit einer Brennstoffwärmeleistung $\geq 1$ MW)	Ja Nein Nicht zutreffend

**Abnahmeprüfung Rauchgasanlage** (vom Rauchfangkehrer auszufüllen):

Es wird bestätigt, dass die beschriebene Rauchgasanlage den maßgebenden technischen Erfordernissen entspricht und die Ausführung ordnungsgemäß erfolgt ist.

....., am .....  
 (Ort) (Datum) (Unterschrift des Prüforgans)

**ABNAHMEBEFUND Teil 2 von 2**

**Die gesamte Anlage entspricht - mit Ausnahme nachstehender Abweichungen - der vorgelegten Beschreibung sowie den beiliegenden Plänen und wurde nach dem Stand der Technik, den Erfordernissen der Sicherheit, des Brandschutzes, der Energieeinsparung, der Gesundheit und des Umwelt- und Schallschutzes entsprechend geplant und ausgeführt. Alle für die Inbetriebnahme der Anlage erforderlichen Bestätigungen sind vorhanden.**

ja                      nein

**Gegen die Inbetriebnahme gegenständlicher Anlage bestehen**

keine                      folgende Einwände

**Einwände:**

**Heizungsanlage wurde eingebaut durch:**

.....  
 (Name und Anschrift Firma)

....., am .....  
 (Ort) (Datum) (Unterschrift und Stempel des/der Ausstellers/In)

**Abweichungen**

**Datum und Eingangsstempel der Behörde**